



An der Westsächsischen Hochschule Zwickau ist zum **01.04.2020** in der Zentralen Hochschulverwaltung eine Stelle als

Dezernent Forschungs- und Drittmittelangelegenheiten (m/w/d)
Kenn-Nr. Zw ZV 11

unbefristet in Vollzeit zu besetzen. Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag der Länder (TV-L). Bei Vorliegen entsprechender persönlicher Voraussetzungen kann die Vergütung bis zur Entgeltgruppe 13 TV-L erfolgen.

Ihr Aufgabengebiet:

1. verantwortliche Leitung des Dezernates Forschungs- und Drittmittelangelegenheiten
2. Wahrnehmung von Fachaufgaben, insbesondere
 - Erarbeitung konzeptioneller Vorstellungen zur Gestaltung der Forschungsorganisation und Ausarbeitung hochschulinterner Regelungen der Drittmittelabwicklung in enger Abstimmung mit dem Prorektor für Forschung
 - Auswertung relevanter Forschungsförderprogramme, Stiftungsausschreibungen u. ä., Ableitung von Empfehlungen und Vorgaben für Antragstellungen
 - Unterstützung und Beratung der Wissenschaftler/innen bei der Anbahnung und Beantragung von Drittmittelprojekten, Ausarbeitung von Forschungsverträgen
 - Beratung und Unterstützung der Wissenschaftler/innen bei der Beantragung von EU-Forschungsprojekten
 - Erstellung erforderlicher Planungsunterlagen für den Hochschulhaushalt sowie Projektbetreuung im Sinne der effizienten Projektrealisierung
 - Verantwortung für das Projektcontrolling, Erarbeitung und Koordinierung einer zentralen Drittmittelbewirtschaftung an der Hochschule
 - Gestaltung effizienter QM-basierter Prozesse unter Beachtung des Risikomanagements
 - Erarbeitung hochschulinterner Regelungen eines praxisorientierten Technologietransfers in Abstimmung mit dem Prorektor für Forschung, Erarbeitung hochschulinterner Regelungen zur Erstellung kommerzieller und sonstiger Angebote zur Vermarktung der wissenschaftlichen Leistungen einschließlich der Patentverwertung der Westsächsischen Hochschule Zwickau
 - Abstimmung mit dem Dezernat Personalangelegenheiten bzgl. der personellen Sicherstellung der Projekte (Einstellung von Drittmittelbeschäftigten)
 - Überprüfung der Berichterstattungen zu Projekten der Drittmittelforschung und der Forschungsförderung im Sinne der vorgegebenen Berichtserfordernisse der Drittmittelgeber
 - Verantwortlich für die Erstellung des jährlichen Jahresforschungsberichtes der WHZ

Das sollten Sie mitbringen:

- Hochschulabschluss als Master eines akkreditierten Studiengangs oder Diplom (univ.) entweder auf ingenieurtechnischem Gebiet oder als Wirtschaftsingenieur (m/w/d)
- Vertragsrechtliche Kenntnisse sowie in Bezug auf SächsHSFG, sächs. Haushaltsgesetz sowie das Steuerrecht, insbesondere in der Besteuerung von Forschungsleistungen
- Umfassende Kenntnis nationaler und europäischer Forschungsprogramme und der europäischen Forschungsstruktur
- Ausgeprägte Führungskompetenz
- Durchsetzungsfähigkeit, ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit und Verhandlungsgeschick
- Sicherer Umgang mit moderner Informations- und Kommunikationstechnik

Wünschenswert ist:

- Anwendungsbereite Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Wir bieten:

- eine herausfordernde Führungsaufgabe mit großem Verantwortungsbereich
- eine flexibilisierte Arbeitszeit zur besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- attraktive Leistungen des Tarifvertrages TV-L inklusive Jahressonderzahlung, 30 Urlaubstagen, vermögenswirksame Leistungen
- Sozialleistung der betrieblichen Altersversorgung
- individuelle Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt. Ein entsprechender Nachweis ist der Bewerbung beizufügen.

Die Westsächsische Hochschule Zwickau strebt die Erhöhung des Anteils von Frauen an. Qualifizierte Bewerberinnen sind deshalb ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Telefonische Auskünfte können im Dezernat Personalangelegenheiten eingeholt werden.

Senden Sie bitte Ihre Bewerbung bis zum **29.02.2020** per E-Mail an:

bewerbung.whz@fh-zwickau.de

oder postalisch an:

**Westsächsische Hochschule Zwickau
Dezernat Personalangelegenheiten
Postfach 201037
08012 Zwickau**

Bitte sehen Sie unbedingt von der Einsendung von Originalunterlagen ab, da Ihre schriftlichen Unterlagen nicht zurückgesendet, sondern unter Beachtung datenschutzrechtlicher Bestimmungen vernichtet werden. Wünschen Sie eine Rücksendung, legen Sie Ihrer Bewerbung bitte einen adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag bei.